



KÖSTER NB Elastik grau

Technisches Merkblatt W 233 033

Stand: 03.02.2021

Zur verschleißfesten Abdichtung rissgefährdeter Flächen auf Beton und Mauerwerk, druckwasserdicht, elastisch, mineralisch

 0761	KÖSTER BAUCHEMIE AG Dieselstraße 1-10, 26607 Aurich 20 W 233 EN 14891:2012 CM. O1P Normales flüssig zu verarbeitendes wasserundurchlässiges Zementprodukt mit Rissüberbrückungseigenschaften bei niedrigen Temperaturen und Beständigkeit gegen Kontakt mit Chlorwasser für die Anwendung unter Fliesen und Plattenbelägen im Innen- und Außenbereich
Anfangshaftzugfestigkeit $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$ Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$ Wasser Haftzugfestigkeit nach Wärmealterung $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$ Haftzugfestigkeit nach Frost/Tauwechselbeanspruchung $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$ Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$ Kalkwasser Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$ chloriertem Wasser Rissüberbrückung unter Standardbedingungen $\geq 0,75 \text{ mm}$ Rissüberbrückung bei niedrigen Temperaturen $\geq 0,75 \text{ mm}$ (bei -5°C) Wasserundurchlässigkeit Keine Wasserdurchdringung Gefährliche Stoffe Übereinstimmung mit 4.2 (EN 14891)	

Eigenschaften

KÖSTER NB Elastik grau ist eine wasserdichte, elastische, verschleißfeste Abdichtung mit ausgezeichneter Haftung auf allen mineralischen Untergründen, ist rissüberbrückend bis 2 mm Rissbreite, abriebfest und beständig gegen betonangreifende Wässer sowie verdünnte Säuren und Laugen. KÖSTER NB Elastik grau besitzt eine gute UV-Resistenz.

Vorteile:

- gute Rissüberbrückung
- beständig gegenüber Fußgängerverkehr
- ideal für Terrassen und Balkone unter Fliesen
- geeignet für mattfeuchte Oberflächen
- zusammen mit KÖSTER NB 1 grau geeignet zur Negativabdichtung
- Zement basiertes System
- geeignet für mineralische Untergründe wie Beton oder Mauerwerk
- mineralische, elastische Dichtungsschlämme (MDS)

Technische Daten

Dichte (Gemisch):	ca. $1,7 \text{ g/cm}^3$
Bindemittelgehalt:	mind. 60 M.-%
Verarbeitungstemperatur:	mind. $+2^\circ\text{C}$
Zugdehnung (Gesamtsystem):	$> 50\%$
Rissüberbrückung gemäß EN 14891 (2 mm Schichtdicke):	$> 0,75 \text{ mm}$
Reißfestigkeit:	$\geq 0,7 \text{ N/mm}^2$
Rissüberbrückung EN 1062-7:	-20°C , Klasse A3 ($> 500 \mu\text{m}$)
Haftzugfestigkeit EN 14891:	$> 0,5 \text{ N/mm}^2$
Druckwasserdicht EN 14891:	7 bar
Topfzeit:	ca. 2 Std.
Beständig geg. Fußgängerverkehr:	nach ca. 24 Std.
Überarbeitung:	nach ca. 2 Std.
Trockenzeit vollständig:	($+20^\circ\text{C}$, 65 % rel. LF) ca. 24 Std.

Einsatzgebiete

Beschichtungen aus KÖSTER NB Elastik grau sind verschleißfest, elastisch und wasserdicht. Sie können für Bereiche verwendet werden, die mechanischen Beanspruchungen und Rissbewegungen ausgesetzt sind, z. B. auf Terrassen und Balkonen vor dem Verlegen von z. B. Keramikfliesen, als Schutz und zu Wartungszwecken zugänglichen Betonoberflächen, als Abdichtung für Wassertanks, Schwimmbäder und Nass- und Feuchträume unter Fliesen und Keramikbelägen. Zur Abdichtung von Oberflächen über KÖSTER NB 1 grau, Becken und Tanks, Gipskartonplatten, Putz- oder Zementoberflächen, leichten Zementblöcken und Sperrholz in wasserfester Qualität. Zum Schutz von Zementputzen oder Beton mit Schrumpfrissen gegen eindringendes Wasser, bzw. Kohlendioxid, sowie Schadstoffen und Oberflächen die mit Sulfaten, Meerwasser und Tauwasser wie Natrium- oder Calciumchlorid in Kontakt kommen können.

Auf die Abdichtung (2 Schichten) aus KÖSTER NB Elastik grau kann das Material auch als Fliesenkleber für Fliesen verwendet werden (als dritte Schicht aufgetragen). Es ist nicht zur Abdichtung gegen negativen einwirkenden Wasserdruck und nicht zur Abdichtung von Dächern geeignet.

Untergrund

Der Untergrund muss tragfähig, fest und sauber sein.

Neubau:

Eine sorgfältige Untergrundvorbereitung ist dringend erforderlich. Kanten müssen mit geeigneten Werkzeugen gerundet und die Oberfläche der Wände intensiv mit einem Hochdruckreiniger gereinigt werden um alle haftungsmindernden Stoffe zu entfernen. Flächen mit einer Rautiefe bis 3 cm (Hohlräume und eventuelle Unregelmäßigkeiten in Fugen oder lokalen Ausbrüchen) sind mit KÖSTER Sperrmörtel WU aufzufüllen. Bei einer Rautiefe über 3 cm werden die Fehlstellen oder flächige Ausbrüche mit KÖSTER Sperrmörtel Fix quellfähig oder KÖSTER Sperrmörtel unter Zusatz von maximal 30% KÖSTER SB Haftemulsion zum Zugabewasser ausgeglichen. Mineralische und stark saugende Untergründe sind mit KÖSTER Polysil TG 500 und einer großen Bürste oder Sprühpumpe zu grundieren. Schwach oder nichtsaugende Untergründe werden mit

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegebenen Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.

Wasser mattfeucht vorgenässt. Vermeiden Sie stehendes Wasser auf dem zu beschichtenden Bereich.

Sanierung:

Reinigen Sie die Oberfläche mit einem Hochdruckreiniger (ca. 400 bar) oder mit anderen geeigneten Methoden, um haftungsmindernde Stoffe zu entfernen. Alte Beschichtungen müssen bis zu einem tragfähigen Untergrund entfernt werden. Untergründe, die mit rückseitiger Feuchtigkeit beansprucht werden oder stark durchfeuchtete Bereiche sind vorab mit KÖSTER NB 1 grau mindestens einen Tag vor dem Abdichten mit dem KÖSTER Quast für Schlämmen zu bearbeiten. Fugen sind mind. 2 cm tief von losen Mörtel zu befreien und mit KÖSTER Sperrmörtel WU auszufüllen. Flächen mit einer Rautiefe bis 3 cm (Hohlräume und eventuelle Unregelmäßigkeiten in Fugen oder lokalen Ausbrüchen) sind mit KÖSTER Sperrmörtel WU aufzufüllen. Bei einer Rautiefe über 3 cm werden die Fehlstellen oder flächige Ausbrüche mit KÖSTER Sperrmörtel Fix quellfähig oder KÖSTER Sperrmörtel unter Zusatz von maximal 30% KÖSTER SB Haftemulsion zum Zugabewasser ausgeglichen. Mineralische und stark saugende Untergründe sind mit KÖSTER Polysil TG 500 (bei stark saugenden Untergründen sind zwei Lagen aufzutragen) und einer großen Bürste oder Sprühpumpe zu grundieren. Schwach oder schlechtsaugende Untergründe werden mit Wasser mattfeucht vorgenässt. Vermeiden Sie stehendes Wasser auf dem zu beschichtenden Bereich.

Verarbeitung

Mischen Sie beide Komponenten gründlich mit einem langsam laufenden, elektrisch angetriebenen Rührgerät, während Sie die Pulverkomponente in die flüssige Komponente geben. KÖSTER NB Elastik grau wird mit einer Kelle oder einem Pinsel in mindestens zwei Schichten aufgetragen. Auch die Verarbeitung mit der KÖSTER Peristaltik-Pumpe ist möglich. Alternativ kann auch die BMP 6 oder BMP 7 (Fa. b&m) eingesetzt werden. Dazu ist ein max. 10 m langer 3/4" Schlauch zu verwenden. (Düse 8,5 mm, Motorleistung 1. Gang, Drehzahl 50-80 %). (Zur verbesserten Verarbeitung kann dem Material pro Gebinde bis zu 0,5 ltr Wasser zugegeben werden.) In besonders rissgefährdeten Bereichen wird das KÖSTER Armierungsgewebe in die Oberseite der frischen ersten Schicht eingebettet. Tragen Sie mindestens eine zweite Schicht auf. An Wand-/Boden-Anschlüssen, Ecken und Details ist das KÖSTER Flexgewebe immer in die Oberseite der frischen ersten Schicht einzubetten. Frisch aufgetragenes KÖSTER NB Elastik grau muss vor Frost und Regen geschützt werden bis es vollständig ausgehärtet ist.

Verbrauch

Ca. 3,6 - 4,5 kg / m²

(MTD = Mindestgesamttrockenschichtdicke)

Anwendung	MDT	Verbrauch	Lagen
Bodenfeuchtigkeit	2 mm	mind. 3.6 kg/m ²	mind. 2
Nichtstauendes Sickerw.	2 mm	mind. 3.6 kg/m ²	mind. 2
Aufstauendes Sickerwasser	2,5 mm	mind. 4,5 kg/m ²	mind. 2
Fußpunktabdichtung	2 mm	mind. 3.6 kg/m ²	mind. 2

Reinigung der Geräte

Unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material ist mechanisch zu entfernen.

Gebinde/Lieferform

W 233 033

33 kg: Pulver - 25 kg Sack,
Flüssigkeit - Karton (2 x 4 kg
Schlauchbeutel)

Lagerung

Kühl aber frostfrei und trocken in original verschlossenen Gebinden mind. 6 Monate lagerfähig.

Sicherheit

Sicherheitshandschuhe und Schutzbrillen sind zu tragen. Beachten sie gültige nationale und regionale Richtlinien und Vorgaben.

Zugehörige Produkte

KÖSTER BD Flex-Band K 120	Art.-Nr. B 931
KÖSTER Polysil TG 500	Art.-Nr. M 111
KÖSTER Sanierputz weiß/schnell	Art.-Nr. M 663
KÖSTER NB 1 grau	Art.-Nr. W 221 025
KÖSTER Armierungsgewebe	Art.-Nr. W 411
KÖSTER Flexgewebe	Art.-Nr. W 450 100
KÖSTER Sperrmörtel	Art.-Nr. W 530 025
KÖSTER Sperrmörtel-Fix quellfähig	Art.-Nr. W 532 025
KÖSTER SB-Haftemulsion	Art.-Nr. W 710
KÖSTER NB 1 Flex	Art.-Nr. W 721 008
KÖSTER Schutz- und Drainagebahn 3-400	Art.-Nr. W 901 030
KÖSTER Quast für Schlämmen	Art.-Nr. W 913 001
KÖSTER Peristaltik-Pumpe	Art.-Nr. W 978 001

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegebenen Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.